

Sternsingen - diesmal anders

Von Sabine Polster

27. Dezember 2020, 10:00



Düsseldorf. Die Aktion Dreikönigssingen ist die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. 2021 steht sie unter dem Motto: „Kindern Halt geben - in der Ukraine und weltweit.“ Aufgrund der Corona-Pandemie und dem damit verbundenen derzeitigen Lockdown können die Sternsinger Anfang Januar nicht wie sonst üblich von Haus zu Haus gehen und den Segen zu den Menschen bringen. Die Sternsinger-Aktion fällt allerdings nicht aus, sondern läuft anders ab. Hier gibt es einen Überblick:

Segen gibt es vor und nach den Messen

Garath/Hellerhof. Die Sternsinger werden in diesem Jahr nicht von Haus zu Haus ziehen sondern vor und nach den Messen am Mittwoch, 6. Januar, um 18 Uhr in St. Matthäus, René-Schickele-Straße 6, sowie am Wochenende, 9. und 10. Januar den Segen verteilen. Die Sternsinger sind in folgenden Messen zugegen: Samstag vor und nach der 18 Uhr-Messe in St. Norbert, Josef-Kleesattel-Straße 2, Sonntag vor und nach der 9.30 Uhr-Messe in St. Theresia, Prenzlauer Straße 4, und vor und nach der 11 Uhr-Messe in St. Matthäus, René-Schickele-Straße 6.

Sternsinger kommen in die Kirchen

Benrath/Urdenbach. Die Sternsinger können leider in diesem Jahr nicht von Haus zu Haus gehen. Deshalb wird der Segen in St. Cäcilia, Hauptstraße 12, am Samstag, 2. Januar, um 11 Uhr und um 13 Uhr und am Sonntag, 3. Januar, in der 11-Uhr-Messe und um 15 Uhr erteilt. In Herz Jesu, Urdenacher Allee 113, gibt es den Segen am Samstag, 2. Januar, in den Messen um 17 und 18.15 Uhr sowie am Mittwoch, 6. Januar, in der Messe um 9 Uhr. Die Teilnahme an den Messen erfolgt wie gewohnt. Die Sternsinger sammeln in St. Cäcilia für Kinder- und Jugendprojekte von Bischof Elavanal in Indien. In Herz Jesu wird für das Kindermissionswerk gesammelt.

Segen kommt in die Briefkästen

Hassels/Reisholz. Die Sternsinger sind in St. Elisabeth und in St. Antonius am Wochenende, 9. und 10. Januar, jeweils nachmittags unterwegs. Die Sternsinger werden die Wohnungen nicht wie gewohnt besuchen und segnen können. Die Segensaufkleber werden in die Briefkästen der Wohnungen verteilt, die die Sternsinger im vergangenen Jahr besucht haben. Wer letztes Jahr nicht besucht wurde, aber gerne den Segen erhalten möchte, kann sich dafür anmelden unter sternsinger@antoniuserlisabeth.de oder unter Telefon 0211/741952.

Digital spenden und Türseggen bekommen

Wersten/Holthausen/Itter/Himmelgeist. In diesem Jahr ist alles anders und die Sternsingerkinder sind wirklich traurig, dass sie den guten Segen nicht persönlich vorbeibringen dürfen. Aber es gibt mehrere Möglichkeiten, wie man trotzdem ganz einfach spenden kann und wo man den Türseggen bekommt: Digital, blitzschnell und einfach spenden: Sternsinger SE Düsseldorfer Rheinbogen. (/sites/duesseldorfer-rheinbogen/.content/blogentries/be_00165.xml) In St. Maria Rosenkranz, Burscheider Straße 20, und St. Maria in den Benden, Dechenweg 40, gibt es den Segen und die Türaufkleber am Freitag, 8. Januar, von 15 bis 18 Uhr und am Samstag, 9. Januar, von 10 bis 13 und von 14 bis 17 Uhr vor Ort und dank der Unterstützung von Frank Bachhausen auch in der Stadtbäcker-Filiale, Kölner Landstraße/Ecke Opladener Straße. Für St. Nikolaus in Himmelgeist werden Segenstüten mit dem Türseggen und Spendeninfos in die Haushalte verteilt, ebenso in St. Hubertus in Itter. Am Sonntag, 10. Januar, sind Caspar, Melchior und Balthasar an der Krippe in der Kirche von 16 bis 17.30 zu Besuch. In St. Joseph findet man die Segensaufkleber in der Kirche. Dafür können die digitale Spendenmöglichkeit genutzt oder ein Briefumschlag mit der Spende im Pfarrbüro eingeworfen werden. Grundsätzlich läuft die Sternsinger-Aktion bis zum 28. Februar.

Sternsinger geben Segenswunsch in Messen weiter

Eller/Lierenfeld. Die selbstklebenden Segensprüche liegen in den Kirchen zum Mitnehmen aus. Eine Spende kann in einem separaten Umschlag in das Kollekten-Körbchen gelegt, in den Briefkasten des Pastoralbüros eingeworfen oder auf das Konto der Stadtparkasse überwiesen werden. Wer eine Spendenquittung haben möchte, vermerkt dies bitte und teilt dem Pastoralbüro die Anschrift mit. Treuhandkonto St. Gertrud IBAN: DE04 3005 0110 0018 0608 63
Kennwort: Sternsinger. Die Sternsinger werden am Mittwoch, 6., Samstag, 9., und Sonntag, 10. Januar, in den Gottesdiensten in St. Gertrud, Gertrudisplatz, St. Michael, Posener Straße 1, und St. Augustinus, Deutzer Straße 50, anwesend sein und den Segenswunsch an die Messbesucher weitergeben.

Sternsingersegen per Post

Bilk/Flehe/Hamm/Volmerswerth. Die Sternsinger werden aufgrund der aktuellen Entwicklungen in der Corona-Pandemie nicht in Gruppen von Haus zu Haus gehen können. Trotzdem können sich Interessierte weiterhin bis zum 28. Dezember für die Sternsinger-Aktion in der Pfarrgemeinde anmelden. Alle angemeldeten Haushalte erhalten den Sternsingersegen „kontaktlos per persönlicher Post“. Das heißt, es gibt Anfang Januar einen Aufkleber mit Segenspruch sowie einen Gruß der Sternsinger und einen Flyer, auf dem die Bankverbindung des Spendenkontos angegeben ist, auf das die Spende überwiesen werden kann. Alle Informationen und die Anmeldeformulare gibt es hier (<http://www.bonifatiuskirche.de/aktuelles/sternsinger/sternsingeraktion/>). Eine Spende für das Kindermissionswerk kann überwiesen oder in den dafür vorgesehenen Stellen in den Kirchen abgegeben. Die Kirchen Schmerzreiche Mutter, In der Hött 26, St. Blasius,

Hammer Dorfstraße 121, St. Bonifatius, Fleher Straße, St. Dionysius, Volmarweg 3, und St. Suitbertus, Suitbertusplatz 2, sind tagsüber meist geöffnet. Dort werden auch Segensaufkleber zum Mitnehmen ausliegen.

Drei Könige kommen mit Verspätung

Unter-/Oberbilk/Friedrichstadt/Eller-West. Die Sternsingeraktion, die traditionell in den ersten Januartagen stattfindet, wird diesmal erst später und auch anders als in den Vorjahren ablaufen. Die Sternsinger werden zu Beginn des Jahres keine Wohnungen und Häuser aufsuchen, sondern stattdessen in vielen Gottesdiensten und vor allem an zentralen Orten auf Plätzen und Straßen im Seelsorgebereich Unterbilk, Oberbilk, Friedrichstadt und Eller-West anzutreffen sein. Diese Orte und Zeiten werden zeitnah auf der Webseite [https://turmhochsechs.de \(/sites/turmhochsechs/\)](https://turmhochsechs.de (/sites/turmhochsechs/)) veröffentlicht. Solange der „harte Lockdown“ gilt, also bis zum 10. Januar, wird es in diesem Seelsorgebereich keine Sternsingeraktion geben.

Heilige Messen mit Sternsängern und Segenstüten

Altstadt/Carlstadt/Innenstadt. In der Kirche St. Maria Empfängnis an der Oststraße 40 liegen Segensaufkleber aus und Zettel, die angeben, wohin man spenden kann. In St. Lambertus am Stiftsplatz werden Segenstüten durch die Sternsingerleiter verteilt. Am Mittwoch, 6. Januar, sind in der Messe um 17 Uhr die Sternsinger in der Basilika mit dabei. Hinterher stehen sie auf dem Platz und können Spenden sammeln. Segensaufkleber liegen aus. Die Sternsinger werden am Mittwoch, 6. Januar, in der 12-Uhr-Messe in St. Andreas, Andreasstraße 10, dabei sein. Danach stehen sie mit ihren Spendendosen auf dem Platz vor der Kirche. Die Segensaufkleber liegen aus oder sind ab dem 4. Januar an der Klosterpforte erhältlich, solange der Vorrat reicht. In der Kirche St. Maximilian an der Schulstraße 15 ist eine Spendenbox an der Krippe aufgestellt, um Spenden für das Kindermissionswerk zu sammeln. Die Max-Sternsinger bringen zwischen den Jahren Sternsingerpäckchen an die Haushalte, die sich vorab angemeldet haben. In den Paketen sind der Segen und eine weihnachtliche Überraschung enthalten.

Segenstüten in den Kirchen

Oberkassel/Heerd/Lörick. Die Sternsinger werden aufgrund der geänderten Lage im nächsten Jahr nicht von Haus zu Haus gehen können. Es ist der Gemeinde St. Antonius- und St. Benediktus jedoch ein wichtiges Anliegen, dass die Gläubigen den Segen der Sternsinger mit nach Hause nehmen können. Am Mittwoch, 6. Januar zum Hochfest „Erscheinung des Herrn“, auch das Hochfest der „Heiligen Drei Könige“ werden um 18 Uhr ein Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Antonius an der Luegallee und in der St. Benediktus-Kirche, Alt Heerd 1, gefeiert. In den Kirchen werden „Segenspakete“ aufgestellt. Sie stehen ab dem 7. Januar bereit. Diese können außerdem im Anschluss an alle Heiligen Messen in der Gemeinde am Wochenende, 9. und 10. Januar mit nach Hause genommen werden. Mit den Paketen erhält jeder einen gesegneten Segenstreifen, den Segensspruch der Sternsinger, und die nötigen Angaben, wie er für die diesjährige Aktion spenden kann.

Sternsingen findet rund um die Gottesdienste statt

Derendorf/Pempelfort. Die Aktion Dreikönigssingen findet Anfang 2021 auch in Derendorf und Pempelfort statt und alle, die möchten, können die Sternsinger treffen. Dabei wird die Sternsingeraktion am Wochenende, 9. und 10. Januar, vor allem rund um die Gottesdienste stattfinden und zwar am Samstag, 9. Januar, um 18 Uhr in Heilig Geist, Ludwig-Wolker-Straße 10, am Sonntag, 10. Januar, um 11 Uhr in Heilige Dreifaltigkeit, Jülicher Straße 50, – in und nach der Messfeier sowie um 18 Uhr in St. Rochus, Bagelstraße/Ecke Prinz-Georg-Straße – vor und in der Messfeier. Die Sternsinger werden ungefähr 30 Minuten vor und 30 Minuten nach den Gottesdiensten vor Ort sein. Bitte beachten: Für die Gottesdienste selbst ist eine Anmeldung erforderlich. Nach dem Gottesdienst am 10. Januar um 11 Uhr in Heilige Dreifaltigkeit werden sich kleine Sternsingergruppen sternförmig zu den anderen Kirchen aufmachen. Dort können Interessierte die Sternsinger dann ebenfalls antreffen: gegen 12.30 Uhr an Herz Jesu, Roßstraße 75, und an St. Adolfus, Kaiserswerther Straße 60, sowie gegen 12.45 Uhr an St. Lukas, Hugo-Viehoff-Straße 80/Ecke Ulmenstraße. Eine Spendenabgabe für die Sternsingeraktion und die Entgegennahme des Segens ist darüber hinaus bis Ende Januar im Pastoralbüro, Barbarastraße 9, möglich. Wegen der anhaltenden Dynamik der Corona-Pandemie sind diese Angaben unter Vorbehalt. Kurzfristige Informationen über eventuelle Veränderungen unter [www.kath-derendorf-pempelfort.de \(/sites/derendorf-pempelfort/\)](http://www.kath-derendorf-pempelfort.de (/sites/derendorf-pempelfort/)).

Segenstüten in den Heiligen Messen am 9. und 10. Januar

Flingern/Düsseltal. Die Sternsinger werden nicht von Haus zu Haus ziehen. Alle Familien, die sich für einen Besuch angemeldet haben, werden informiert, dass die Sternsinger nicht persönlich kommen können. Sie werden per Post Spendentüten und den Segensaufkleber erhalten,

den sie ausnahmsweise selbst anbringen dürfen. Für alle, die möchten, gibt es folgende Spendenmöglichkeiten: In den Heiligen Messen am Wochenende, 9. und 10. Januar, werden besagte Segenstüten ausgegeben. Diese können mit einer Spende in den Sonntagsmessen bis einschließlich 31. Januar in die Kollektenkörbchen am Ausgang gelegt werden. Das Pfarrbüro nimmt die Spendentüten bis zum 2. Februar entgegen. Die Spenden können auch überwiesen werden an: Pax-Bank eG, IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31, BIC: GENODED1PAX

Die Sternsinger werden an den Messen am 9. und 10. Januar teilnehmen. Außerdem wird es einen gedruckten Gruß mit Fotos der Flingern/Düsseltaler Sternsinger geben. Und schließlich wird es um die Aktionszeit herum auf der Website unter www.katholisches-flingern-duesseltal.de (/sites/flingern-duesseltal/) ein Video geben, wo es eine der Gruppen in Aktion gibt.

Sternsinger: Spende überweisen

Gerresheim/Vennhausen/Grafenberg/Hubbelrath. Da an den Kirchorten der Gemeinde St. Margareta die Sternsingeraktion aufgrund von Corona nicht in gewohnter Weise stattfinden kann, können Interessierte ihre Spende auf das Konto der Katholischen Kirchengemeinde St. Margareta überweisen. Von dort wird es dann über das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ an Pfarrer Francis Eluvathingal in Indien weitergeleitet. Die Bankverbindung: Katholische Kirchengemeinde St. Margareta, Stadtparkasse Düsseldorf, Stichwort: „Sternsingen 2020“ IBAN DE 27 300 501 1000 1700 2858. Zum Nachweis bei der Einkommenssteuererklärung reicht bei einer Spende bis 200 Euro der Kontoauszug aus. Weitere Infos: <https://www.st-margareta.de/veranstaltungen-anzeige/sternsinger-2021> (<https://www.st-margareta.de/veranstaltungen-anzeige/sternsinger-2021>).

Sternsingeraktion in den Kirchen

Rath/Oberrath/Mörsenbroich. Die Sternsingeraktion wird nur in den drei Kirchen der Kirchengemeinde St.-Franziskus-Xaverius stattfinden. An folgenden Terminen werden die Sternsinger in den Kirchen singen und Segenssprüche austeilten: Am Mittwoch, 6. Januar, von 17 bis 18 Uhr in der Kirche St. Josef, Rather Kirchplatz 12, Ende ist mit der feierlichen Messe um 18 Uhr zum Fest Erscheinung des Herrn. Am Samstag, 9. Januar, von 16.30 bis 17 Uhr in der Kirche Zum Heiligen Kreuz, Rather Kreuzweg 43. Ende ist mit der Messfeier um 17 Uhr. In St. Franziskus-Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4, wird der Segen von 17 bis 19.45 Uhr ausgegeben mit Unterbrechung durch die Messfeier zwischen 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr. Am Sonntag, 10. Januar, wird der Segen in er Kirche Zum Heiligen Kreuz von 10.45 bis 11.15 Uhr (nach der Messfeier) ausgegeben, in St. Josef von 11.30 bis 13.30 Uhr nach der Messfeier und in St. Franziskus-Xaverius von 10 bis 13 Uhr mit Unterbrechung durch die Messfeier zwischen 10.30 bis 12 Uhr.

„Sternsingen to go“

Unterrath/Lichtenbroich/Stockum/Lohausen/Golzheim. Die Katholische Kirchengemeinde Heilige Familie bietet in den Kirchen St. Maria Königin, Krahnburgerstraße 3, und St. Bruno, Kalkumer Straße 58, an, dass sich Interessierte einen Segen für zu Hause bei einer Sternsinger-Gruppe abholen können. Dies ist am Sonntag, 3. Januar, und am Montag, 4. Januar, jeweils von 15 bis 18 Uhr möglich. Wer zur Risikogruppe gehört oder wem es nicht möglich ist, in eine der Kirchen zu kommen, der kann sich im Pfarrbüro oder unter sternsingenheiligefamilie@gmx.de mit seinen Kontaktdaten melden. Auch in den Kirchen werden Listen ausliegen. Wer sich einträgt, wird den Segen dann auf einem anderen Weg kontaktlos bekommen.

Segen wird nach den Messen verteilt

Angermund/Kaiserswerth/Kalkum/Wittlaer. Am Dreikönigstag, 6. Januar, werden in den Gottesdiensten, Kreide und Aufkleber mit dem Segen geweiht und an diesem Tag und nach den Messen am darauffolgenden Wochenende, 9. und 10. Januar, zusammen mit einer Information zur diesjährigen Aktion verteilt. In Angermund und Wittlaer werden zudem Kreide/Aufkleber, denen vorbeigebracht, die sich für den Besuch der Sternsinger angemeldet haben. Infos zu den Gottesdienstzeiten gibt es hier. (<https://pfarreiengemeinschaft-angerland-kaiserswerth.de/aktuelle-gottesdienste/>)

